



CAJ/70/4

ORIGINAL: Englisch

DATUM: 14. August 2014

**INTERNATIONALER VERBAND ZUM SCHUTZ VON PFLANZENZÜCHTUNGEN**

Genf

**VERWALTUNGS- UND RECHTSAUSSCHUSS****Siebzigste Tagung  
Genf, 13. Oktober 2014**

## SORTENBEZEICHNUNGEN

*vom Verbandsbüro erstelltes Dokument**Haftungsausschluß: dieses Dokument gibt nicht die Grundsätze oder eine Anleitung der UPOV wieder***Zusammenfassung<sup>a</sup>**

1. Zweck dieses Dokuments ist es, über Entwicklungen betreffend die Arbeitsgruppe für die Ausarbeitung von Vorschlägen für die Entwicklung eines UPOV-Suchinstruments für Ähnlichkeiten zum Zweck der Sortenbezeichnung (die „WG-DST“) und die Überarbeitung von Dokument UPOV/INF/12/4 „Erläuterungen zu Sortenbezeichnungen nach dem UPOV-Übereinkommen“ zu berichten.
2. Dem CAJ wird auf seiner siebzigsten Tagung Bericht über die erste Sitzung der WG-DST abgelegt, die für den 3. September 2014 anberaumt wurde.
3. Über die jüngsten Entwicklungen betreffend die Überarbeitung von Dokument UPOV/INF/12 „Erläuterungen zu Sortenbezeichnungen nach dem UPOV-Übereinkommen“, das von der CAJ-AG auf ihrer neunten Tagung vom 14. bis 17. Oktober 2014 geprüft wird, wird in Dokument CAJ/70/2 „Ausarbeitung von Informationsmaterial zum UPOV-Übereinkommen“ berichtet.

Inhaltsverzeichnis

I. ETWAIGE ENTWICKLUNG EINES UPOV-SUCHINSTRUMENTS FÜR ÄHNLICHKEITEN ZUM ZWECK DER SORTENBEZEICHNUNG.....2

II. ÜBERARBEITUNG VON DOKUMENT UPOV/INF/12/2 „ERLÄUTERUNGEN ZU SORTENBEZEICHNUNGEN NACH DEM UPOV-ÜBEREINKOMMEN“ .....2

4. In diesem Dokument werden folgende Abkürzungen verwendet:

- CAJ: Verwaltungs- und Rechtsausschuß
- CAJ-AG: Beratungsgruppe des Verwaltungs- und Rechtsausschusses
- TC: Technischer Ausschuß
- IUBS-Kommission: Kommission der Internationalen Vereinigung der biologischen Wissenschaften (International Union of Biological Sciences)
- ISHS-Kommission: Kommission der Internationalen Gesellschaft für Gartenbaukunde

I. ETWAIGE ENTWICKLUNG EINES UPOV-SUCHINSTRUMENTS FÜR ÄHNLICHKEITEN ZUM ZWECK DER SORTENBEZEICHNUNG<sup>a</sup>

5. Der Verwaltungs- und Rechtsausschuß (CAJ) billigte auf seiner achtundsechzigsten Tagung vom 21. Oktober 2013 in Genf die Einsetzung einer Arbeitsgruppe für die Ausarbeitung von Vorschlägen für die Entwicklung eines UPOV-Suchinstruments für Ähnlichkeiten zum Zweck der Sortenbezeichnung (die „WG-DST“). Die Aufgabendefinition der WG-DST und ihre Zusammensetzung sind in den Anlagen I und II dieses Dokuments enthalten.

6. Der CAJ nahm auf seiner neunundsechzigsten Tagung vom 10. April 2014 in Genf zur Kenntnis, daß der TC auf dessen fünfzigster Tagung die Einsetzung einer Arbeitsgruppe zur Entwicklung eines UPOV-Suchinstruments für Ähnlichkeiten zum Zweck der Sortenbezeichnung begrüßt und Sachverständige ersucht habe, Beiträge zu deren Arbeit zu leisten. Der CAJ stimmte ferner dem TC zu, daß es Herausforderungen bezüglich sprachlicher und alphabetischer Aspekte gebe, die von der Arbeitsgruppe bei der Festlegung der Zielsetzungen für ihre Arbeit geprüft werden sollten.<sup>b</sup>

7. Am 12. Mai 2014 ersuchten die Vereinigten Staaten von Amerika darum, an der WG-DST teilzunehmen.

8. Am 4. August 2014 ersuchte Australien darum, an der WG-DST teilzunehmen.

9. Die erste Sitzung der WG-DST wurde für den 3. September 2014 am Sitz der UPOV in Genf anberaumt (vergleiche UPOV-Rundschreiben E-14/189 vom 15. Juli 2014).

10. Dem CAJ wird auf seiner siebzigsten Tagung Bericht über die erste Sitzung der WG-DST abgelegt.

II. ÜBERARBEITUNG VON DOKUMENT UPOV/INF/12/2 „ERLÄUTERUNGEN ZU SORTENBEZEICHNUNGEN NACH DEM UPOV-ÜBEREINKOMMEN“

11. Über Entwicklungen betreffend die Überarbeitung von Dokument UPOV/INF/12 „Erläuterungen zu Sortenbezeichnungen nach dem UPOV-Übereinkommen“, das von der CAJ-AG auf ihrer neunten Tagung vom 14. bis 17. Oktober 2014 geprüft wird, wird in Dokument CAJ/70/2 „Ausarbeitung von Informationsmaterial zum UPOV-Übereinkommen“ berichtet.

---

<sup>a</sup> Hintergrundinformationen zu diesem Thema werden in Dokument CAJ/69/9 „Etwaige Entwicklung eines UPOV-Suchinstruments für Ähnlichkeiten zum Zweck der Sortenbezeichnung“ dargelegt.

<sup>b</sup> Vergleiche Dokument CAJ/69/12 „Bericht über die Entschließungen“ Absatz 77.

12. Der CAJ wird ersucht, zur Kenntnis zu nehmen, daß

a) dem CAJ auf seiner siebzigsten Tagung Bericht über die erste Sitzung der WG-DST abgelegt wird, die für den 3. September 2014 in Genf anberaumt wurde, und

b) daß über die jüngsten Entwicklungen betreffend die Überarbeitung von Dokument UPOV/INF/12 „Erläuterungen zu Sortenbezeichnungen nach dem UPOV-Übereinkommen“, das von der CAJ-AG auf ihrer neunten Tagung vom 14. bis 17. Oktober 2014 geprüft wird, in Dokument CAJ/70/2 „Ausarbeitung von Informationsmaterial zum UPOV-Übereinkommen“ berichtet wird.

[Anlagen folgen]

AUFGABENDEFINITION DER ARBEITSGRUPPE FÜR DIE AUSARBEITUNG VON VORSCHLÄGEN  
FÜR EIN UPOV-SUCHINSTRUMENT FÜR SORTENBEZEICHNUNGEN  
(„Arbeitsgruppe für ein Suchinstrument für Sortenbezeichnungen“)

#### EINSETZUNG EINER ARBEITSGRUPPE

Der Verwaltungs- und Rechtsausschuß (CAJ) prüfte auf seiner achtundsechzigsten Tagung vom 21. Oktober 2013 in Genf das Dokument CAJ/68/9 „Etwaige Entwicklung eines UPOV-Suchinstruments für Ähnlichkeiten zum Zweck der Sortenbezeichnung“ und billigte die die Einsetzung einer Arbeitsgruppe für die Ausarbeitung von Vorschlägen für ein UPOV-Suchinstrument für Sortenbezeichnungen, wie in Dokument CAJ/68/9, Absätze 4 bis 7, wie folgt vorgeschlagen <sup>c</sup>:

Zusammensetzung der Arbeitsgruppe:

- a) Bezeichnungsprüfer von Verbandsmitgliedern (3 bis 6 Sachverständige);
- b) WIPO Global Databases Service (zuständig für die PLUTO-Datenbank);
- c) Gemeinschaftliches Sortenamt der Europäischen Union (CPVO); und
- d) Verbandsbüro.

Der Arbeitsplan der Arbeitsgruppe wird von der Arbeitsgruppe selbst erstellt werden, wobei allerdings davon ausgegangen wird, daß der erste Schritt die Prüfung der derzeit in der Registerkarte 'Bezeichnungssuche' der PLUTO-Datenbank verfügbaren Suchtypen, insbesondere des Ähnlichkeitsfaktors (CPVO-Suchinstrument) sowie die Prüfung von Suchtypen, die in anderen Situationen (z.B. in Bezug auf Handelsmarken) verwendet werden und die eine alternative Ausgangsbasis für ein UPOV-Suchinstrument zum Auffinden ähnlicher Sortenbezeichnungen darstellen könnten, wäre.

Bei der Prüfung der Eignung von Suchtypen wird man sich insbesondere auf Dokument UPOV/INF/12 „Erläuterungen zu Sortenbezeichnungen nach dem UPOV-Übereinkommen“ beziehen. Diesbezüglich wird sich die Arbeitsgruppe für weitere Anleitung an den CAJ wenden müssen, falls bei der Arbeit deutlich würde, daß eine Überarbeitung von Dokument UPOV/INF/12 für die Entwicklung eines effektiven UPOV-Instruments zum Auffinden ähnlicher Sortenbezeichnungen erforderlich wäre.

Die Sitzungen der Arbeitsgruppe werden vom Verbandsbüro in Genf ausgerichtet werden und das Verbandsbüro wird den Vorsitz führen. Diese Sitzungen werden nicht zeitgleich mit den UPOV-Tagungen angesetzt werden und die Beteiligung von Sortenprüfern und des CPVO über elektronische Medien wird vorausgesetzt werden. Von der Arbeitsgruppe ausgearbeitete Vorschläge werden dem CAJ und dem Technischen Ausschuß (TC) vorgelegt werden, und der CAJ und der TC werden einen kurzen Bericht über die Sitzungen der Arbeitsgruppe erhalten.

Der CAJ nahm auf seiner achtundsechzigsten Tagung den Vorschlag der Delegation der Europäischen Union bezüglich der Aufnahme von Bezeichnungsprüfern aus den Niederlanden und Spanien in die Arbeitsgruppe, und daß eine ausreichende Berücksichtigung der linguistischen Aspekte von Sortenbezeichnungen durch die Sachverständigen gewährleistet sein müsse, zur Kenntnis.<sup>d</sup>

Der CAJ vereinbarte auf seiner achtundsechzigsten Tagung, daß Mitglieder und Beobachter dazu angeregt werden sollten, Vorschläge zu Angelegenheiten betreffend die Aufgaben der Arbeitsgruppe einzureichen.<sup>e</sup>

[Anlage II folgt]

---

<sup>c</sup> Vergleiche Dokument CAJ/68/10 „Bericht über die Entschlüsseungen“ Absatz 40.

<sup>d</sup> Vergleiche Dokument CAJ/68/10 „Bericht über die Entschlüsseungen“ Absatz 41.

<sup>e</sup> Vergleiche Dokument CAJ/68/10 „Bericht über die Entschlüsseungen“ Absatz 42.

ARBEITSGRUPPE FÜR DIE AUSARBEITUNG VON VORSCHLÄGEN FÜR EIN  
UPOV-SUCHINSTRUMENT FÜR SORTENBEZEICHNUNGEN

(Zusammensetzung am 14. August 2014)

<i>Verbandsmitglied</i>	<i>Sachverständiger</i>
Australien	Herr Nik Hulse
Europäische Union	Herr Jean Maison (CPVO) Herr Patrick Lecoq (CPVO) Frau Carole Bonneau (CPVO)
Niederlande	Herr Kees van Ettehoven
Spanien	Herr Luis Salaices
Vereinigte Staaten von Amerika	Herr Fawad S. Shah

<i>WIPO Global Databases Service</i>
Herr Glenn Mac Stravic
Frau Lili Chen

<i>Verbandsbüro</i>
Herr Peter Button, Vorsitzender
Frau Yolanda Huerta
Herr Jun Koide
Herr Ben Rivoire
Herr Leontino Taveira

[Ende der Anlage II und des Dokuments]

<sup>a</sup> Der CAJ stimmte auf seiner neunundsechzigsten Tagung am 10. April 2014 in Genf der Prüfung der Möglichkeit zu, die CAJ-Dokumente zu ändern, um

- eine Zusammenfassung aufzunehmen
- in Fußnoten auf frühere Dokumente zu verweisen
- Präsentationen zu benutzen
- Entscheidungsabsätze, die Angelegenheiten zur Information enthalten, zusammenzufassen.

Der CAJ ersuchte das Verbandsbüro, Beispiele auszuarbeiten, die vom CAJ auf seiner siebzigsten Tagung zu prüfen sind, und Informationen über die Auswirkungen auf die Ressourcen des Verbandsbüros zu erteilen (vergleiche Dokument CAJ/69/12 „Bericht über die Entschlüsseungen“ Absätze 95 und 96).

Dieses Dokument soll als Beispiel dienen. Informationen über die Auswirkungen auf die Ressourcen des Verbandsbüros werden in einem Dokument zur Prüfung durch den CAJ auf seiner Tagung im März 2015 erteilt.